

# Naruto der Heimkehrer

Von Tretschi5

## Kapitel 19: Ein neuer Sensai

Zwei Wochen ist es jetzt schon her wo Naruto gegangen Akatsuki gekämpft hatte zu dem machten die Zwilling ihn das Leben schwer da sie immer mitten in der Nacht anfang zu schreien doch das wahr ihm lieber als gegen Akatsuki zu kämpfen und der Tag rückt immer näher, wo die neuen Genin von der Akademie kommen und ihre Teams zugeteilt werden, Susen entgegen war total stolz auf Naruto das er sie so sehr mit denn Kindern unterstützt und Nacht für Nacht aufstand wenn sie anfang zu schreien auch, wie in dieser Nacht er musste zwar heute seine Genin die er Ausbilden entgegennehmen aber das wahr ihm egal seine Kinder stehen bei ihm an erster Stelle als Susen wach wurde bekam sie mit das Naruto wider im Kinderzimmer übernachtet hat als sie ihm weckte, sagte sie zu Naruto.

„Naruto du kannst in unser Bett weider schlafen ich werde gleich mit Tim und Jenny runtergehen ich werde dich dann halb eins widerwecken.“

„Danke Susen.“

Sechseinhalb stunden Später weckte Susen ihren Mann als er endlich wach war lief er schnell ins Bad, um sich früsch zu machen als er alles erledigt hatte ging er schnell runter in die Küche um noch, was zu essen in der Zwischenzeit machte Susen die Kinder fertig als das alles erledigt war liefen die beiden langsam zur Arena wo die Teams zugeteilt werden wie immer waren sie die letzten als sie in die Arena reingingen sah Banurr Naruto und Susen der gleiche zu denn beiden laut schreit.

„Naruto, Susen wie geht es euch es ist schon so lange her.“

Als sie das hörten, fing Tim und Jenny wider anzuschreien als er dann bei Naruto und Susen ankam, schlug Susen Banurr voll in denn Magen und sprach zu ihm.

„Sag mal spinnst du hier so laut zu schreien deinetwegen sind die zwei wider wach.“

Als er sich denn Magen hielt, sagte er mit Schmerzen.

„E E Ent Entschuldigung Susen.“

„Ja ist schon gut.“

Naruto nahm darauf hin Jenny in seinem Arm und Susen Tim um sie wider zu beruhen, als die endlich wieder Ruch waren kam auch Ailin in die Arena als sie dann anfang zu sprechen.

„Guten Tag liebe Bürger, Bürgerinnen und Genin wir haben uns heute ihr Versammelt um die Genins in ihre Teams zuzuteilen in diesem Jahr sind es 36 Genins das hatten wir schon lange nicht mehr also sind es 12 Teams in diesem Jahr.

So fing Ailin die Teams zu ihrem Jonin zuzuteilen als es immer weniger Genin wurden hatten die letzten übrigen drei angst das es kein Jonin für sie mehr gibt als sie dann weiter spricht, sagte sie dann.

„So jetzt zu unseren letzten drei Genin Abbigil Uzumaki, Fuu Haruno und Christian

Ischia ihr geht in Team 12.“

Als sie fertig war, fragte einer der Jonin.

„Ailin meinst du das es gut ich Fuu ins Team von Naruto zu nehmen und seine adoptivtochter auch.“

Ailin sagte mit rucher Stimme zu dem Jonin.

„Ja Fuu ist bei Naruto sicher als bei euch und das mit Abbigil habe ich mit Absicht so gemacht, um zu schauen, ob er sie bevorzugt oder nicht.“

„A ja.“

Kam es nur noch von denn Jonin als Naruto die Treppen gerade runtergehen wolde fiel ihm, auf das er noch Jenny im Arm hatte da sie gerade so schön und fest schief, nahm er sie mit runter in die Arme als er da am kam lief er gleich zu denn Genin und sprach zu ihnen mit fester Stimme.

„Eures Traning wird bei mir wird hart werden, als möchte ich das ihr immer 100% gibt ist das klar.“

Als er das sagte, fing gleich Jenny wieder an mit Schreien drauf hin kamm gleich Susen angerannt und nahm sie mit sie sagte zu Naruto.

„Ich werde mit dem beiden nach Hause gehen.“

„OK Susen.“

Kam es nur noch von Naruto als die drei weg waren, sagte die neben ihn stehende Ailin.

„Du Naruto ist dir schon aufgefallen das sie rote Augen hat.“

„Ja Ailin das ist uns schon aufgefallen und Tim hat hellblau Augen aber woher die roten Augen bei Jenny kommen wissen wir nicht.“

„Ok ist gut.“

Als sie fertig waren, sprach er wider zu denn Genin.“

„Und wir gehen jetzt an einen schönen Platz kommt ihr drei.“

Als Naruto los lief, liefen die drei Genin hinder ihrem Sensai mit abstand hinder her als Fuu Abbigil fragte.

„Du Abbigil ist dein Vater immer so streng?“

Diese Antwort gleich mit Respekt voller Stimme.

„Ich kann nur soviel sagen, wen er so spricht, meint er es Seher ernst und mein Vater ist nicht der Typ der gleich aufgibt oder Ausraster in Grund ist er ein sehr lieber Mensch.“

„Ach so.“

Als sie an einer schönen Wiese mit einem kleinen Bach an kam sagte Naruto zu denn drein.

„Hier werden wir bleiben so jetzt stellen wir uns erstmal vor da ich nix über euch weiß ich möchte von euch wissen, wie ihr heißt, wie alt ihr seid was ihr magt und was ihr nicht magt.“

Also bitte du bist der erst er zeigt auf dem Jungen mit schwarzen Haaren dieser fing gleich an zu erzählen.

„Ich heiße Christian Ischia ich bin sieben Jahre alt was ich mag sind Bücher zu lesen, was ich nicht mag ist es wen man mich ärgert und mein größter Traum ist es alles zu wissen.“

Sprach der junge zu Naruto.

Jetzt du er zeigt jetzt auf das Mädchen mit Gift grünen Haaren.

Diese konnte kein einzige Worte sagen als Abbigil das mit bekam, fing sie an mit erzählen.

„Mein Name ist.“

Weiter kam sie nicht da Naruto sie unterbricht.

„Du bist noch nicht an der Reihe.“

Sie sprach gleich zu ihrem Sensai.

„Ja Va am ich meine Sansei sie redet nie mit Fremden Leuten.“

„Na gut dann van an mit erzählen.“

„Mein Name ist Abbigil Uzumaki ich bin acht Jahre alt was ich mag ist neue Sachen kennenzulernen und was ich nicht mag ist das mein Vater kaum Zeit für mich hat und was mein größter Traum ist ich will die große Ninja Welt bereisen.“

Als Naruto das hört was sie über ihn gesagt hatte musste er erst schlagen bevor er was sagen konnte, als er dann anfing mit rucher Stimme zu sprechen.

„Schön, dass ihr zwei euch vorgestellt habt und Abbigil da rüberreden wir noch so ihr könnt jetzt gehen außer du.“

Und schon wieder zeigt er auf das Mädchen mit Gift grünen Haaren, als die zwei weg wahren sprach Naruto zu dem Mädchen.

„Mein Name ist Naruto Uzumaki ich bin 18 Jahre alt und ich mag Nudelsuppe was ich nicht mag, wen anders fertig gemacht werden und geärgert werden mein größter Traum ist es der stärkste Ninja und der Hokage von Konoha zu werden so jetzt weißt du, wer ich bin und wer bist du?“

Fragete er sie wider aber schon wider nix da sprach kurama zu Naruto.

„Du Naruto ich kann in ihr einen Bijuu spüren.“

„Und was ist das für einer kurama?“

Frage er ihm darauf antwortete er gleich.

„Ich weiß es nicht sie ist so verschlossen, dass ich ihn nur spüren kann.“

„OK dann weiß ich was ich machen muss das sie mir vertraut.“

Narutos machte ein paar Finger Zeichen und sagte dann.

„Versiegelung lösen.“

Auf einmal Kapp es einem riesigen Knall und einige große Rsuchwolge war zu sehen, als diese weg war, bekam das Mädchen einen riesigen Schock ihre Augen wurden immer größer und als dann Kurama anfing zu sprechen, musste sie anfangen laut zu schreien das ganze Dorf hat sie schreien hören sogar der Hokage konnte sie hören in ihrem Turm sofort eilten alle hin als sie ankam, sahen sie denn Neunschwänzigen bei Naruto und Fuu stehen als dann noch der Hokage ankam, schrie sie gleich Naruto an.

„Naruto spinnst du denn Kurama rauszulassen und damit Fuu zu erschrecken.“

Als sich dann Naruto zu dem Hokagen umdreht, sprach er mit wütender Stimme.

„Ailin wir müssen uns glaube ich mal unterhalten.“

Als er das zu ihr sagte, schickte sie die Dorf Bewohner wider nach Hause und in der Zwischenzeit hat Naruto Kurama auch wider versiegelt.

„Ja Naruto du willst mit mir reden über was den?“

Frage sie Naruto dieser Antwortet gleich.

„Über Fuu müssen wir reden du hättest mir eher sagen können das sie eine Bijuu Kraft ist.“

„Aber woher weißt du das denn jetzt schon wieder.“

„Ailin ich weiß es durch Kurama er konnte ihn spüren und was für einen Bijuu ist in ihr Versiegelt.“

„Sie hat den Sanbi auch der dreischwänzige genannt ich dachte du kannst sie beschützen und sie so Ausbiltest wie Darung dich aus gebildete hat.“

„Ailin das mit dem beschützen bekomme ich hin, aber die Ausbildung, die ist sehr schwer und anstrengend zumal dauert es Jahre, bis sie so weit ist wie ich und sie muss es wollen.“

Auf einmal sprach Fuu zu Naruto.“

„I i ic ich bi bin Fuu Haruno und bin sieben Jahre alt ich mag es wen die Blumen Blühen, was ich nicht mag sind fremde Leute mein größter Traum ist es über all hinzugehen wo ich will und ich will alles wissen was du weißt über die Bijuu.“

„OK für heute war es das wir gehen an besten alle nach Hause.“

Sprach Ailin zu Naruto und Fuu nur gut, dass es Naruto nicht weit hat, bis zu seinem Haus als er da ankam, wartete schon Abbigil auf ihn sie sprach ihn gleich an.

„Hallo Vater du wolltest noch mit mir reden.“

„Ja Abbigil das wolde ich warum hast du gesagt das ich kaum Zeit für dich habe.“

„Naja wen du nicht auf einer Mission bist dan Tränirst du und für mich bleibt da keine Zeit mehr übrig.“

Als sie dann Tränen in den Augen hatte, setzte sich Naruto zu ihr und sprach mit lieber Stimme.

„Abbigil Ich wusste das nicht da du ja bei Ailin in der Ausbildung warst, da dachte ich das ich dich in Ruhe lasse.“

„Ach du Lückner.“

Naruto wollte gerade was sagen aber Abbigil rannte schon weinend hoch in ihr Zimmer Naruto wolde gerade hinter her gehen als Susen zu ihm sagte.

„Naruto las sie erst einmal in Ruhe sie brauchte etwas Zeit für sich.“

„Du hast bestimmt recht ich gehe jetzt noch was essen und dann geh ich ins Bett als er mit Abendessen fertig war, ging er gleich schlafen er wahr sichtlich geschafft von denn Tag er hörte nicht mal seine Kinder schreien.“

## Das erste Tränink

Am nächsten Morgen war Abbigil Fuu und Christian schon an Treffpunkt und dann kam auch schon ihr Sensai er sprach die drei an.

„Guten Morgen ihr drei.“

Völlig verschlafen antworten die drei.

„Guten Morgen Sensai.“

„So ihr drei dann wollen wir mal das erste Tränink machen.“

„Und aus was besteht das Training.“

Frage Abbigil Naruto dieser antwortet gleich.

„Ihr müsst mich in einem Kampf besiegen.“

„Und wenn wir es nicht schaffen dich zu besiegen?“

Frage Christian seinem Sensai dieser sprach dann zu denn drein.

„Ja dann wird solange Training bis ihr es geschafft habt.“

Da fing Abbigil an zu sprechen.“

„Das ist doch nur heiße Luft was er da von sich ab lässt.“

Sie wusste, dass sie keine einzige Chance haben gegen ihn aber was soll's da müssen sie eben durch.

Abbigil war die erste die Naruto angreift sie wollte ihn mit einem Fußtritt ins Gesicht treten aber dieser wurde denn tritt ab und warf sie ins Gebüsch als Nächstes griff Christian an er warf ein paar Kuneis die Naruto trafen Christian wollte gerade jubeln als er sah das Naruto weg wahr und nur noch ein Stück Holz da lag er sprach dann zu Christian.

„Schöner Gedanke aber du musst auch deine Umgebung im Auge zu behalten.“

Da spürte, er die Hand von Naruto an seinem Arm er wollte sich gerade losreißen als

er auf dem Boden lag und auf Christian sitzt, als er zu Fuu schaute, machte sie ein paar Finger Zeichen und sagte dann.

„Jutzu der risen Flammen Kugel.“

Naruto mußte Christian ins Gebüsch werfen da er das Jutzu kannte aber wo herkann sie, das als die Flammen fast an ihn ran wahr sagte er.

„Wasser Verstecke der Rissen Wasser Welle.“

Als die zwei Jutzus aufeinander Treffen zischte es und es entstand Wasser Dampf, als dieser weg war lag auch Fuu auf dem Rücken als Narutos dann sagte.

„Mittagspause nach der Pause geht es wieder also strengt euch dann an.“

Als sie so beim Mittagessen waren, sprach Christian zu dem anderen.

„Wir müssen im Taem zusammen arbeiten über leckt mal wir haben ihn einzeln angegriffen und keiner hatte eine Chance gegen ihn.“

Die zwei Mädels stimmen in zu also machen sie einen Plan als es weider gehen sollte schaute Naruto nicht schlecht als die drei weg wahren er machte wider ein paar Finger Zeichen und sagte.

„Jutzu der Schattendoppelgegner dann sprach er zu den 14 sucht die drei.“

Da rauf hinmachten sie sich los die ersten sieben sind einer Falle zum Opfer gefallen als dann einer von ihm in ein Kampf wahr rande Naruto gleich zu der Stelle aber nix zu sehen als er hörte.

„Jutzu des Gift Nebels er konnte gerade noch so aus weichen als Abbigil und Christian das sahen, sprangen sie aus ihrem verstecke und erwischten Naruto mit einem Tritt als dieser sich aber in Rauch aufgelöst waren sie erschrocken, als sie auf dem Boden wieder auf kamen, sprach Naruto zu ihnen.

„Ihr habt bestanden, da ihr im Team zusammen gearbeitet habt so das war es für heute bis morgen dann.“

Es war schon spät am Abend als Naruto und Abbigil nach Hause kamen sie Assen noch Abendessen und dann gingen sie schlafen.